

Intelligenz. Der Deutsche Kulturbund möge alle Kräfte darauf konzentrieren, daß in jeder Stadt und in jedem Dorf der offene Meinungsaustausch über die Probleme der sozialistischen Umwälzung weitergeführt wird, um die Intelligenz für die bewußte Teilnahme am großen sozialistischen Aufbauwerk zu gewinnen.

Das Neue besteht darin, daß die Fragen der sozialistischen Bewußtseinsbildung Gegenstand gemeinsamer Beratungen von Arbeitern, Genossenschaftsbauern und der Intelligenz werden. Alle entscheidenden Fragen der Weltanschauung und der Einschätzung des Kräfteverhältnisses in der Welt, der Erziehung, der Ethik und Moral, der Perspektive der Wissenschaft und Technik wurden und werden in der öffentlichen Aussprache behandelt. Die Durchführung solcher Aussprachen ist zugleich die beste Methode zur Verbreitung des dialektischen Materialismus.

### **Die Verbreitung des dialektischen Materialismus**

Wir können feststellen, daß seit dem 33. und 34. Plenum des ZK, wo wir die Notwendigkeit des Studiums des dialektischen Materialismus betonten, sich eine breite, nicht nur die Arbeiterklasse umfassende Diskussion zu Fragen der materialistisch-dialektischen Weltanschauung entwickelt hat. Tausende von Mitgliederversammlungen der Parteiorganisationen wurden durchgeführt, und es gibt bereits gute Ansätze, die Enge in der Parteipropaganda zu überwinden und eine breite und interessante Massenpropaganda zu entwickeln.

Das Streben, sich mit dem dialektischen Materialismus vertraut zu machen, ist durchaus verständlich, denn der dialektische Materialismus ist die Weltanschauung des Sozialismus. Unter seinem Banner wird heute auf einem Drittel der Erde von fast einer Milliarde Menschen ein neuer Weg beschritten. Er ist zugleich die Weltanschauung der kommunistischen und Arbeiterparteien in den anti-imperialistischen, kapitalistischen und kolonialen Ländern. Sein Einfluß wächst unaufhörlich, und seine Ideen üben eine immer größere Anziehungskraft auf die Menschen aus. Die Aneignung und Anwendung des dialektischen Materialismus ermöglicht es unserer Partei und den Werktätigen, richtige Lehren aus der Vergangenheit